

Präteritum – Arbeitsblatt 1

Name: _____ Klasse: _____ Datum: _____ Punkte: / 37



Dieses Arbeitsblatt
online bearbeiten und
sofort prüfen

Übung 1: Ergänze die Sätze

Schreib das Verb in Klammern im Präteritum.

Beispiel: Er ___ (spielen) gestern Gitarre. → spielte

1. Gestern _____ (arbeiten) meine Mutter bis spät am Abend.
2. Als Kind _____ (wohnen) ich in einem kleinen Dorf.
3. Wir _____ (fahren) letzten Sommer mit dem Zug nach Wien.
4. Der Film _____ (beginnen) um acht Uhr.
5. Lena _____ (schreiben) ihrer Oma einen langen Brief.
6. Ihr _____ (warten) eine Stunde auf den Bus.
7. Du _____ (kommen) gestern zu spät zur Schule.
8. Niemand _____ (wissen) die Antwort.

Übung 2: sein, haben und Modalverben

Ergänze die Sätze mit Wörtern aus dem Kasten. Zwei Wörter bleiben übrig.

Beispiel: Wir ___ gestern im Kino. → waren

WORTKASTEN

war warst hatte hatten konnte musste wollte durfte wart konntest

9. Letzte Woche _____ ich krank und blieb zu Hause.
10. _____ du gestern auch auf der Party?
11. Tim _____ keine Zeit, deshalb rief er nicht an.
12. Die Kinder _____ nach dem Spiel großen Hunger.
13. Ich _____ den Text nicht verstehen, er war zu schwierig.
14. Am Montag _____ Sara früh aufstehen, weil ihr Zug um sechs fuhr.
15. Als Kind _____ Paul unbedingt Pilot werden.
16. Meine Eltern waren streng: Ich _____ nie nach 22 Uhr nach Hause kommen.

Übung 3: Vom Perfekt ins Präteritum

Schreib die Sätze im Präteritum.

Beispiel: Ich habe viel gelernt. → Ich lernte viel.

17. Wir haben den ganzen Tag Fußball gespielt.

18. Anna ist mit dem Fahrrad zur Arbeit gefahren.

19. Hast du die Hausaufgaben gemacht?

20. Er hat nicht angerufen.

21. Der Zug ist pünktlich angekommen.

22. Wir haben uns im Park getroffen.

23. Ich habe dich nicht gesehen.

Übung 4: Finde den Fehler

In jedem Satz ist ein Fehler. Schreib den Satz richtig.

Beispiel: Sie gehe nach Hause. → Sie ging nach Hause.

24. Gestern gehe ich ins Kino.

25. Er spielten gestern Tennis.

26. Als ich jung war, ich wohnte in Berlin.

27. Der Kellner brachte uns die Suppe.

28. Sie stand um sieben Uhr auf und frühstückt dann.

29. Ich dachte lange über die Frage nach.

30. Meine Freunde kamt sehr spät nach Hause.

Übung 5: Verneinung und Fragen

Bring die Wörter in die richtige Reihenfolge und bilde Sätze oder Fragen.

Beispiel: gestern / ich / müde / war → Ich war gestern müde.

31. gestern / nicht / ich / konnte / kommen

32. du / wann / nach Hause / kamst / ?

33. letzte Woche / ihr / in Hamburg / wart / ?

34. der Bus / nicht / kam / pünktlich

35. warum / Lisa / weinte / ?

36. keine / wir / Lust / hatten / am Abend

37. das Konzert / um neun Uhr / an / fing

Lösungen – Präteritum – Arbeitsblatt 1

Übung 1: Ergänze die Sätze

1. **arbeitete**
Regelmäßiges Verb mit Stamm auf -t: Man hängt -ete an.
2. **wohnte**
Regelmäßiges Verb: Stamm + -te bei ich.
3. **fuhren**
Unregelmäßiges Verb: fahren → fuhr, im Plural wir fuhren.
4. **begann**
Unregelmäßiges Verb: beginnen → begann.
5. **schrieb**
Unregelmäßiges Verb: schreiben → schrieb, keine Endung bei er/sie/es.
6. **wartetet**
Stamm auf -t: wart + ete + t bei ihr.
7. **kamst**
Unregelmäßiges Verb: kommen → kam, bei du kommt -st dazu.
8. **wusste**
Mischverb: wissen → wusste (Vokalwechsel und -te).

Übung 2: sein, haben und Modalverben

9. **war**
sein im Präteritum: ich war.
10. **Warst**
sein bei du: du warst; in einer Ja/Nein-Frage steht das Verb am Anfang.
11. **hatte**
haben im Präteritum: er hatte.
12. **hatten**
haben im Plural: sie hatten.
13. **konnte**
können → konnte: Der Text war zu schwierig, also war es nicht möglich.
14. **musste**
müssen → musste: Es war notwendig.
15. **wollte**
wollen → wollte: Es war sein fester Wunsch.
16. **durfte**
dürfen → durfte: Es war (nicht) erlaubt.

Übung 3: Vom Perfekt ins Präteritum

17. **Wir spielten den ganzen Tag Fußball.**
Regelmäßiges Verb: spielen → spielten.
18. **Anna fuhr mit dem Fahrrad zur Arbeit.**
Unregelmäßiges Verb: fahren → fuhr.
19. **Machtest du die Hausaufgaben?**
In einer Ja/Nein-Frage steht das Verb im Präteritum am Anfang: machtest du.
20. **Er rief nicht an.**
Trennbares Verb: anrufen → rief ... an; das Präfix steht am Satzende.
21. **Der Zug kam pünktlich an.**
Trennbares unregelmäßiges Verb: ankommen → kam ... an.
22. **Wir trafen uns im Park.**
Unregelmäßiges Verb: treffen → trafen.
23. **Ich sah dich nicht.**
Unregelmäßiges Verb: sehen → sah; nicht steht nach dem Objekt.

Übung 4: Finde den Fehler

24. **Gestern ging ich ins Kino.**
gehen ist unregelmäßig: ging, nicht gehte.
25. **Er spielte gestern Tennis.**
Die Endung bei er ist -te, nicht -ten.
26. **Als ich jung war, wohnte ich in Berlin.**
Nach einem Nebensatz steht im Hauptsatz das Verb an erster Stelle.
27. **Der Kellner brachte uns die Suppe.**
bringen ist ein Mischverb: brachte.
28. **Sie stand um sieben Uhr auf und frühstückte dann.**
Beide Verben müssen im Präteritum stehen: frühstückte.
29. **Ich dachte lange über die Frage nach.**
nachdenken ist ein Mischverb: dachte ... nach.
30. **Meine Freunde kamen sehr spät nach Hause.**
Die Pluralform (sie) von kommen ist kamen.

Übung 5: Verneinung und Fragen

31. Ich konnte gestern nicht kommen.

Das Modalverb „konnte“ steht an Position 2, „nicht“ steht vor dem Infinitiv und „kommen“ steht am Satzende.

32. Wann kamst du nach Hause?

W-Frage: Fragewort, Verb, Subjekt.

33. Wart ihr letzte Woche in Hamburg?

Ja/Nein-Frage: Das Verb steht am Anfang.

34. Der Bus kam nicht pünktlich.

nicht steht vor dem Wort, das verneint wird (pünktlich).

35. Warum weinte Lisa?

W-Frage: Fragewort, Verb, Subjekt.

36. Wir hatten am Abend keine Lust.

„hatten“ steht an Position 2, und die Zeitangabe „am Abend“ steht vor dem verneinten Objekt „keine Lust“.

37. Das Konzert fing um neun Uhr an.

Trennbares Verb anfangen: fing an Position 2, an am Satzende.

Hinweise für Lehrkräfte: Wiederholen Sie vor Übung 1 kurz die regelmäßigen Endungen mit -te- und häufige unregelmäßige Stammformen. Typische Fehler sind: -te an unregelmäßige Verben anhängen (gehte, bringte), die Endungen bei du/ihr vergessen (kamst, wartetet) und das trennbare Präfix nicht ans Satzende stellen (rief ... an). Als Anschlussaufgabe können die Lernenden eine kurze Geschichte über einen besonderen Tag schreiben und dabei mindestens zehn verschiedene Verben im Präteritum verwenden.